

AUSGEWÄHLTE FRAGEN ZUM VERBRAUCHERINSOLVENZVERFAHREN UND ZUR RESTSCHULDBEFREIUNG

Berater haben immer wieder mit Mandanten zu tun, für die ein wirtschaftlicher Neustart mittels eines Verbraucherinsolvenz- bzw. eines Restschuldbefreiungsverfahrens angezeigt ist.

In dieser Veranstaltung werden in konzentrierter Form alle wichtigen Fragen im Zusammenhang mit der Vorbereitung und der Durchführung der Verfahren behandelt. Gleichzeitig werden die Themen auch aus Gläubigersicht besprochen.

Es besteht die Möglichkeit, spezielle Fragen schriftlich vorab mitzuteilen.

Dauer: 3 Stunden

Inhalte:

- Abgrenzung Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren
- Gläubigerantrag / Eigenantrag
- Formular
- Schuldenbereinigungsversuch / Nachweis
- Nullpläne (starr / flexibel)
- Gerichtliche Maßnahmen
- Selbständigkeit
- Obliegenheiten des Schuldners
- Versagung und Widerruf der Restschuldbefreiung
- Verfahrenskosten
- Aktuelle Rechtsprechung

Zur Unterstützung des Gedächtnisses und zur Dokumentation erhalten Sie am Seminartag eine schriftliche Arbeitsunterlage.

Referent: Dr. Wolfgang Leibner LL.M. | Rechtsanwalt | Fachanwalt für Steuerrecht | Fachanwalt für Insolvenzrecht | Mediator (www.Leibner.de).

In dem Seminar werden insbesondere praxisrelevante Fragestellungen und Fallbeispiele behandelt.